



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

22. August 2005

**PRESSEMITTEILUNG**  
**DIE ZAHLUNGSBILANZ DES EURO-WÄHRUNGSGEBIETS**  
**(Juni 2005)**

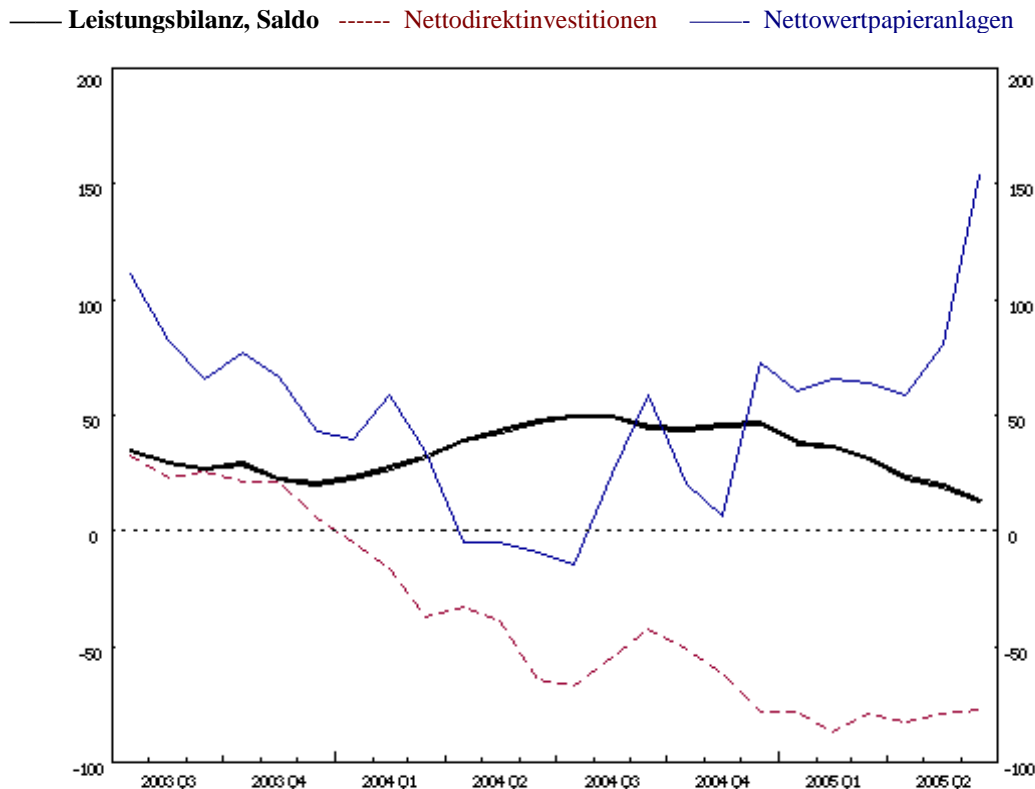
*Im Juni 2005 wies die saisonbereinigte Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets ein Defizit auf, da die Defizite bei den Erwerbs- und Vermögenseinkommen und den laufenden Übertragungen die Überschüsse im Warenhandel und Dienstleistungsverkehr übertrafen. In der Kapitalbilanz waren bei den Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen Nettokapitalzuflüsse in Höhe von 96 Mrd EUR zu verzeichnen, die vor allem dem umfangreichen Nettoerwerb von Wertpapieren des Euroraums durch Gebietsfremde zuzuschreiben waren.*

**Leistungsbilanz**

Die saisonbereinigte *Leistungsbilanz* des Euro-Währungsgebiets schloss im Juni 2005 mit einem Defizit von 2,5 Mrd EUR ab (nicht saisonbereinigt ergab sich ein Defizit von 2,1 Mrd EUR). Ausschlaggebend hierfür war, dass die Überschüsse im *Warenhandel* (6,2 Mrd EUR) und bei den *Dienstleistungen* (0,5 Mrd EUR) durch Defizite bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (4,7 Mrd EUR) und den *laufenden Übertragungen* (4,5 Mrd EUR) mehr als ausgeglichen wurden.

Der über zwölf Monate kumulierte *Leistungsbilanz*überschuss des Euro-Währungsgebiets belief sich im Juni 2005 auf 15,5 Mrd EUR, d. h. auf ungefähr 0,2 % des BIP, verglichen mit 47,3 Mrd EUR im Jahr davor. Maßgeblich für diese Abnahme war ein Rückgang des Überschusses im *Warenhandel* um 45,6 Mrd EUR, der teilweise durch eine Verringerung des Defizits bei den *Erwerbs- und Vermögenseinkommen* (um 13,3 Mrd EUR) kompensiert wurde.

### Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets: über zwölf Monate kumulierte Transaktionen (in Mrd EUR)



Quelle: EZB.

### Kapitalbilanz

In der *Kapitalbilanz* war im Juni 2005 bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen* zusammengenommen per saldo ein Mittelzufluss in Höhe von 96 Mrd EUR zu verzeichnen, der umfangreiche Nettokapitalzuflüsse bei den *Wertpapieranlagen* (105 Mrd EUR) und Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* (9 Mrd EUR) widerspiegelte.

Die Entwicklungen im Bereich der *Wertpapieranlagen* waren das Ergebnis von hohen Nettokapitalzuflüssen sowohl bei den *Dividendenwerten* als auch bei den *Schuldverschreibungen*. Die Nettokapitalzuflüsse bei den *Dividendenwerten* (62 Mrd EUR) waren vorwiegend dem Nettoerwerb von Dividendenwerten des Eurogebiets durch Gebietsfremde (58 Mrd EUR) zuzuschreiben. Die Nettozuflüsse bei den *Schuldverschreibungen* (44 Mrd EUR) waren vor allem auf Nettokäufe von Anleihen des Eurogebiets durch Gebietsfremde (77 Mrd EUR) zurückzuführen.

Im Bereich der *Direktinvestitionen* waren beim Posten *Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne* Nettokapitalabflüsse in Höhe von 21 Mrd EUR zu verzeichnen, die überwiegend die von

Gebietsansässigen in Drittländern getätigten Investitionen widerspiegeln. Diese Nettokapitalabflüsse wurden teilweise durch Nettokapitalzuflüsse von 12 Mrd EUR bei den *sonstigen Anlagen (vor allem Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)* ausgeglichen.

Im *übrigen Kapitalverkehr* kam es per saldo zu einem Mittelabfluss in Höhe von 84 Mrd EUR. Hauptgrund hierfür waren die kurzfristigen Investitionen der MFIs (ohne Eurosystem) in Höhe von 95 Mrd EUR.

Die *Währungsreserven* verringerten sich um 0,9 Mrd EUR (ohne Bewertungseffekte). Der vom Eurosystem gehaltene Bestand an Währungsreserven belief sich Ende Juni 2005 auf 302 Mrd EUR.

Im Zwölfmonatszeitraum bis Juni 2005 waren bei den *Direktinvestitionen und Wertpapieranlagen zusammengenommen* kumulierte Mittelzuflüsse von per saldo 76 Mrd EUR zu verzeichnen, verglichen mit Nettokapitalabflüssen von 73 Mrd EUR ein Jahr zuvor. Ursächlich hierfür war ein Umschwung bei den *Wertpapieranlagen* von Nettoabflüssen (9 Mrd EUR) zu Nettozuflüssen (154 Mrd EUR), der durch den höheren Nettoerwerb von Wertpapieren des Eurogebiets durch Gebietsfremde bedingt war. Im gleichen Zeitraum stiegen die Nettokapitalabflüsse bei den *Direktinvestitionen* - vor allem aufgrund der höheren Investitionen gebietsansässiger Unternehmen in Drittländern - um 14 Mrd EUR.

### **Datenrevisionen**

Neben den monatlichen Zahlungsbilanzdaten für Juni 2005 enthält diese Pressemitteilung auch einige Datenrevisionen für Mai 2005. Diese Revisionen hatten aber keine nennenswerte Auswirkung auf die wichtigsten Ergebnisse.

### **Zusätzliche Informationen zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets**

*Eine vollständige Reihe aktualisierter Statistiken zur Zahlungsbilanz und zum Auslandsvermögensstatus des Euro-Währungsgebiets steht auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „Data services“/„Latest monetary, financial markets and balance of payments statistics“ zur Verfügung. Die Angaben bis Juni 2005 werden auch im EZB-Monatsbericht vom September 2005 veröffentlicht. Detaillierte methodische Erläuterungen sind auf der Website der EZB abrufbar. Die nächste Pressemitteilung zur monatlichen Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets wird am 21. September 2005 veröffentlicht.*

## **Anhang**

Tabelle 1: Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – saisonbereinigte Angaben

Tabelle 2: Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets – nicht saisonbereinigte Angaben

**Europäische Zentralbank**

**Abteilung Presse und Information**

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: <http://www.ecb.int>

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Tabelle 1**

**Leistungsbilanz des Euro-Währungsgebiets**

(in Mrd EUR, Transaktionen, saisonbereinigt)

	2005												2004												Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis	
	Juni	Mai	April	März	Febr.	Jan.	Dez.	Nov.	Okt.	Sept.	Aug.	Juli	Juni 2005	Juni 2004												
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>-2,5</b>	<b>1,9</b>	<b>0,8</b>	<b>2,3</b>	<b>1,5</b>	<b>-0,8</b>	<b>2,9</b>	<b>1,9</b>	<b>3,7</b>	<b>0,3</b>	<b>1,2</b>	<b>2,5</b>	<b>15,5</b>	<b>47,3</b>												
Einnahmen	159,3	161,1	159,2	160,4	152,7	156,2	153,0	156,0	155,1	152,6	151,0	151,0	1867,7	1732,7												
Ausgaben	161,8	159,2	158,5	158,1	151,2	157,0	150,1	154,1	151,5	152,3	149,8	148,5	1852,1	1685,4												
<b>Warenhandel</b>	<b>6,2</b>	<b>7,5</b>	<b>5,9</b>	<b>8,7</b>	<b>6,7</b>	<b>7,3</b>	<b>7,3</b>	<b>4,7</b>	<b>5,7</b>	<b>5,1</b>	<b>5,2</b>	<b>7,3</b>	<b>77,5</b>	<b>123,1</b>												
Einnahmen	100,1	101,0	97,6	98	94,9	95,5	94,5	95,9	95,6	93,7	93,4	94,8	1155,1	1077,5												
Ausgaben	93,9	93,5	91,7	89,3	88,3	88,3	87,2	91,1	89,9	88,6	88,2	87,5	1077,6	954,4												
<b>Dienstleistungen</b>	<b>0,5</b>	<b>1,4</b>	<b>1,7</b>	<b>2,3</b>	<b>2,8</b>	<b>2,7</b>	<b>1,6</b>	<b>1,8</b>	<b>3,4</b>	<b>2,3</b>	<b>3,2</b>	<b>2,2</b>	<b>26,0</b>	<b>22,8</b>												
Einnahmen	30,0	28,8	28,4	31,1	31,0	30,9	29,3	29,4	30,8	30,6	29,8	29,4	359,4	339,8												
Ausgaben	29,5	27,4	26,7	28,7	28,1	28,2	27,7	27,6	27,4	28,2	26,6	27,2	333,4	317,0												
<b>Erwerbs- und Vermögenseinkommen</b>	<b>-4,7</b>	<b>-2,7</b>	<b>-3,9</b>	<b>-2,0</b>	<b>-3,5</b>	<b>-3,0</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>-1,3</b>	<b>-2,3</b>	<b>-2,1</b>	<b>-1,8</b>	<b>-28,2</b>	<b>-41,5</b>												
Einnahmen	22,2	24,0	25,7	24,2	20,0	22,9	22,6	24,2	22,2	21,7	20,9	20,7	271,4	235,0												
Ausgaben	27,0	26,7	29,6	26,3	23,6	25,9	23,1	24,4	23,5	24,0	22,9	22,5	299,6	276,5												
<b>Laufende Übertragungen</b>	<b>-4,5</b>	<b>-4,3</b>	<b>-2,9</b>	<b>-6,7</b>	<b>-4,5</b>	<b>-7,8</b>	<b>-5,3</b>	<b>-4,4</b>	<b>-4,1</b>	<b>-4,9</b>	<b>-5,2</b>	<b>-5,3</b>	<b>-59,8</b>	<b>-57,2</b>												
Einnahmen	6,9	7,3	7,6	7,1	6,7	6,9	6,7	6,5	6,6	6,6	6,9	6,0	81,8	80,3												
Ausgaben	11,4	11,6	10,5	13,8	11,2	14,7	12,0	11,0	10,6	11,5	12,1	11,3	141,6	137,5												

Quelle: EZB

Tabelle 2

## Monatliche Zahlungsbilanz des Euro-Währungsgebiets

(in Mrd EUR; Transaktionen, nicht saisonbereinigt)

	Juni 2005			Mai 2005 (revidiert)			Kumulierte Zahlen über einen Zeitraum von zwölf Monaten bis					
	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Juni 2005			Juni 2004		
							Saldo	Einnahmen	Ausgaben	Saldo	Einnahmen	Ausgaben
<b>LEISTUNGSBILANZ</b>	<b>-2,1</b>	<b>170,1</b>	<b>172,2</b>	<b>-3,0</b>	<b>159,5</b>	<b>162,4</b>	<b>12,8</b>	<b>1878,9</b>	<b>1866,1</b>	<b>47,4</b>	<b>1738,2</b>	<b>1690,8</b>
Warenhandel	8,2	106,7	98,4	6,9	100,9	94,0	77,5	1163,5	1086,0	123,7	1081,4	957,8
Dienstleistungen	2,3	32,0	29,7	2,8	28,9	26,1	25,7	360,8	335,1	22,8	340,1	317,2
Erwerbs- und Vermögenseinkommen	-6,3	26,0	32,3	-7,4	24,2	31,6	-30,5	272,3	302,8	-43,0	235,7	278,7
Laufende Übertragungen	-6,3	5,4	11,8	-5,3	5,5	10,8	-60,0	82,2	142,2	-56,1	81,0	137,1
<b>VERMÖGENS- ÜBERTRAGUNGEN</b>	<b>1,9</b>	<b>2,4</b>	<b>0,4</b>	<b>1,7</b>	<b>2,1</b>	<b>0,4</b>	<b>15,1</b>	<b>23,3</b>	<b>8,1</b>	<b>17,5</b>	<b>23,8</b>	<b>6,2</b>
	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva	Saldo	Aktiva	Passiva
<b>KAPITALBILANZ<sup>1)</sup></b>	<b>18,4</b>			<b>36,3</b>			<b>49,0</b>			<b>1,3</b>		
<b>DIREKTINVESTITIONEN<sup>2)</sup></b>	<b>-8,9</b>	<b>-21,2</b>	<b>12,4</b>	<b>3,3</b>	<b>5,0</b>	<b>-1,8</b>	<b>-77,6</b>	<b>-164,0</b>	<b>86,4</b>	<b>-63,8</b>	<b>-125,6</b>	<b>61,8</b>
Beteiligungskapital und reinvestierte Gewinne	-20,7	-18,9	-1,8	-7,5	-5,7	-1,8	-91,0	-159,1	68,1	-27,3	105,3	78,1
Sonstige Anlagen (v.a. Kredite zwischen verbundenen Unternehmen)	11,8	-2,3	14,1	10,8	10,8	0,0	13,4	-4,9	18,3	-36,5	-20,3	-16,2
<b>WERTPAPIERANLAGEN</b>	<b>105,1</b>	<b>-20,6</b>	<b>125,8</b>	<b>22,7</b>	<b>-36,1</b>	<b>58,7</b>	<b>153,9</b>	<b>-341,6</b>	<b>495,5</b>	<b>-9,0</b>	<b>-277,4</b>	<b>268,3</b>
Dividendenwerte	61,5	4,0	57,5	21,6	-4,3	25,9	111,7	-67,6	179,2	-1,8	-90,7	88,9
Schuldverschreibungen	43,6	-24,6	68,2	1,0	-31,8	32,8	42,3	-274,0	316,3	-7,2	-186,6	179,4
Anleihen	47,5	-29,4	76,9	7,2	-22,4	29,7	50,3	-230,9	281,1	15,0	-142,2	157,2
Geldmarktpapiere	-3,9	4,8	-8,7	-6,2	-9,4	3,2	-8,0	-43,2	35,2	-22,2	-44,4	22,2
<b>NACHRICHTLICH: DIREKTINVESTITIONEN UND WERTPAPIERANLAGEN ZUSAMMENGEKOMMEN</b>	<b>96,3</b>	<b>-41,9</b>	<b>138,1</b>	<b>25,9</b>	<b>-31,0</b>	<b>56,9</b>	<b>76,4</b>	<b>-505,6</b>	<b>582,0</b>	<b>-72,8</b>	<b>-403,0</b>	<b>330,1</b>
<b>FINANZDERIVATE (SALDO)</b>	<b>5,1</b>			<b>0,4</b>			<b>-8,4</b>			<b>-4,0</b>		
<b>ÜBRIGER KAPITALVERKEHR</b>	<b>-83,8</b>	<b>-28,4</b>	<b>-55,4</b>	<b>7,3</b>	<b>-11,0</b>	<b>18,3</b>	<b>-32,4</b>	<b>-421,9</b>	<b>389,5</b>	<b>56,0</b>	<b>-186,5</b>	<b>242,5</b>
Eurosystem	0,3	-0,5	0,9	-1,0	-0,8	-0,2	11,5	-0,8	12,2	5,3	-0,1	5,4
Staat	-3,7	-3,0	-0,6	0,2	-0,1	0,4	-2,3	-0,7	-1,5	-5,2	-2,7	-2,6
Darunter: Bargeld und Einlagen	-6,1	-6,1		1,8	1,8		-3,4	-3,4				
MFIs (ohne Eurosystem)	-87,7	-18,7	-69,1	37,9	18,8	19,1	-20,5	-323,4	302,9	80,5	-144,5	225,1
Langfristig	7,1	-5,9	13,0	6,2	-4,6	10,8	-23,4	-50,0	26,6	-6,8	-41,2	34,3
Kurzfristig	-94,9	-12,8	-82,1	31,7	23,4	8,3	2,9	-273,4	276,3	87,4	-103,4	190,7
Übrige Sektoren	7,2	-6,1	13,4	-29,8	-28,8	-1,0	-21,1	-96,9	75,9	-24,5	-39,1	14,6
Darunter: Bargeld und Einlagen	6,5	6,5		-4,7	-4,7		-7,1	-7,1				
<b>WÄHRUNGSRESERVEN</b>	<b>0,9</b>	<b>0,9</b>		<b>2,6</b>	<b>2,6</b>		<b>13,4</b>	<b>13,4</b>			<b>22,2</b>	
<b>Restposten</b>	<b>-18,3</b>			<b>-34,9</b>			<b>-77,0</b>			<b>-66,3</b>		

Quelle: EZB.

1) Kapitalbilanz: Zuflüsse (+); Abflüsse (-). Währungsreserven: Zunahme (-); Abnahme (+).

2) Direktinvestitionen: Aktiva = Direktinvestitionen außerhalb des Euro-Währungsgebiets; Passiva = Direktinvestitionen im Euro-Währungsgebiet.